

# GEDICHT DES MONATS - MÄRZ 2024

Γιώργος Λίλλης | Giorgos Lillis

## ΤΗΛΕΦΩΝΟ ΓΙΑ ΤΑ ΤΕΣΣΑΡΑΚΟΣΤΑ ΜΟΥ ΓΕΝΕΘΛΙΑ

το φαγητό μου το τρώω μαμά  
τα δόντια μου τα πλένω, μην ανησυχείς  
κι όταν κρυώνω  
φορώ το χοντρό παλτό  
μαμά, σόρι, το πρόβλημα δεν είναι  
ο καιρός ούτε η κακή διατροφή  
με ακούς; αλλού  
είναι το πρόβλημα:  
βρίσκομαι στη γη δεκαπέντε χιλιάδες μέρες  
κι ακόμα να προσαρμοστώ

## ANRUF ZU MEINEM VIERZIGSTEN

meine Suppe ess ich immer, Mama  
die Zähne putz ich mir, sei unbesorgt und  
wenn ich friere  
zieh ich den dicken Mantel an  
sorry, Mama, das Problem ist nicht  
das Wetter noch meine Ernährung hörst du  
mir eigentlich zu? das Problem ist ein ganz  
anderes:  
fünfzehntausend Tage auf der Welt  
und immer noch bin ich hier fremd

**Aus dem Gedichtband von  
Giorgos Lillis,  
TANK MAN, Ο ΑΝΘΡΩΠΟΣ TANK  
Aus dem griechischen von Elena  
Pallatza  
und LEXIS.**



**Giorgos Lillis** (geb. 1974 in Bielefeld) wuchs in Athen und Agrinio und lebt seit 1996 in Deutschland. Als Literaturkritiker und Essayist schreibt er u.a. für die Zeitung „I Avgi“. Zusammen mit Martha Roussakis übersetzte er Werke von Durs Grünbein ins Griechische. Seine eigenen Gedichte – es erschienen bisher sechs Bände – wurden ins Französische, Englische, Italienische und Spanische übersetzt. Sein letzter Lyrikband wurde 2022 auf die Shortlist des staatlichen Poesiepreises gewählt.